

# Musiktheorie



MATHIAS GEWISSEN

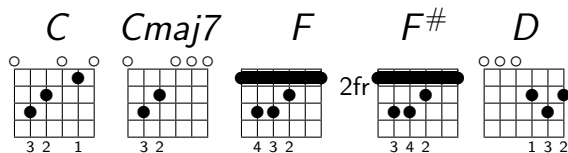
Untertitel

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>2</b>
2.1	Melodie . . . . .	2
2.2	Harmonie . . . . .	2
2.3	Rhythmus . . . . .	2
2.4	Tonleitern . . . . .	2
2.5	Akkorde . . . . .	2
2.6	Tonarten . . . . .	2
2.6.1	Szenariobasiertes Testen . . . . .	2

# 1 Einleitung

Die Musiktheorie gliedert sich in Harmonie- und Tonsatzlehre, Analyse, Formenlehre, Gehörbildung, Höranalyse, Improvisation und Komposition. Musiktheorie erklärt dir, wie Musik funktioniert. Sie ist die Struktur, die den Songs, die du liebst, zugrunde liegt und erklärt, wie sie funktionieren. Doch Musiktheorie kann auch den Weg nach vorne weisen. Zumindest die Grundlagen der Theorie zu lernen ist ein unumgänglicher Teil deiner musikalischen Entwicklung. Am Anfang kann die Theorie etwas einschüchternd wirken. Das Thema ist so groß, dass es schwer ist zu wissen, wo man am besten anfängt. Ich habe einen Leitfaden zusammengestellt, der dir dabei hilft, mit der Musiktheorie loszulegen, sodass du die Grundlagen leicht verstehen und sie korrekt auf deine eigene Musik anwenden kannst.



## 2 Grundlagen

### 2.1 Melodie

### 2.2 Harmonie

### 2.3 Rhythmus

### 2.4 Tonleitern

Eine Tonleiter oder Ton-Skala ist in der Musik eine Reihe von der Tonhöhe nach geordneten Tönen, jenseits derer die Tonreihe in der Regel wiederholbar ist. In den meisten Fällen hat eine Tonleiter den Umfang einer Oktave. Weit verbreitet sind diatonische Tonleitern in Dur und Moll oder die Kirchentonleitern. Tonleitern sind durch Tonabstände definiert.



### 2.5 Akkorde

### 2.6 Tonarten

#### 2.6.1 Szenariobasiertes Testen